

Biodiesel ja oder nein?

Beitrag von „PU16“ vom 25. August 2006 um 18:35

Hallo Jungs,

also bezüglich Biodiesel (als z.B. auf Basis von Raps) gibt es auch ein Problem mit den Dichtungen und Gummischläuchen. Daher ab 70 Grad wird das Zeug so richtig aggressiv und löst dann die Weichmacher aus dem Elastomer (Gummi) bei Schläuchen heißt das sie werden hart, spröde undicht und brechen. Bei Dichtungen aus Gummi (meist NBR) sieht es auch so aus O-Ringe werden hart, verspröden, brechen lösen sich auf => keine Dichtungsfunktion mehr.

Das einzigste was wohl relativ resistent dagegen ist sind Viton-Dichtungen (Teflon), da die Hersteller aber hier mal wieder ein Paar Cent sparen nehmen sie NBR-Dichtungen und schon geht das Problem los. VW hatte auch mal ne Freigabe für Biodiesel herausgegeben, diese aber dann recht bald wieder zurückgezogen, da Bosch Ihnen diese für Ihre Einspritzsysteme nicht gegeben hatte.

Schade also. Ich habe aber auch einen Diesel gewählt weil ich die Hoffnung habe das irgendwann synthetischer Diesel zur Verfügung steht, Vorteil ist das dieser in jeden Fahrzeug einsetzbar sein wird ohne Umbau der Dichtungen etc. und eben nicht auf Basis von Fossilenbrennstoffen aufbaut. Nachteil es wird sicherlich noch eine Weile dauern bis das Zeug wirklich verfügbar ist und wahrscheinlich wird es sich an die anderen Spritpreise koppeln.

So genug gelabert,

Gruß

Patrick